Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 128 (2002)
Heft: 51-52: Gemütlichkeit

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

horizontal oder vertikal getrennter Halbräume darf zwischen zwei Seiten bei warmen Wänden 20 K betragen.
Die relative Luftfeuchte hat nur einen geringen Einfluss auf die thermische Behaglichkeit, sofern sie im Bereich von 30 % bis 70 % liegt und die Raumtemperatur als angenehm empfunden wird. Von einer relativen Luftfeuchte von über 50 % im Winter wird jedoch abgeraten, da sie das Wachstum von Mikroorganismen (z. B. Milben) begünstigt.
Die Luftgeschwindigkeit im Aufenthaltsbereich von Personen darf nicht zu übermässig vielen Klagen über Zugluft führen. Bei optimaler Raumtemperatur sind Zugluftterscheinungen zulässig, solange die voraussichtliche Anzahl Unzufriedener nicht über 20 % der Anwesenden liegt. Der zu erwartende Anteil an Personen, die sich trotz idealer Raumtemperatur über Zugerscheinungen beklagen, berechnet sich nach der empirischen Fanger-Gleichung in der Norm SN EN ISO 7730 für Luftgeschwindigkeiten über 0,05 m/s.
Bei Beachtung dieser Anforderungen garantiert eine richtig dimensionierte Heizung im Winter eine angenehme thermische Behaglichkeit. Eine verbesserte Wärmedämmung und Luftdichtigkeit der Aussenhülle beheizter Räume erhöht die Behaglichkeit. Für die Zufriedenheit der Benützer ist es wichtig, dass diese die Möglichkeit haben, das Innenraumklima in ihrer Umgebung zu beeinflussen.
Alles normkonform in der guten Stube? Dann machen Sie es sich vor dem Kaminfeuer gemütlich!

Preisgericht	Zielgruppe	Bemerkungen	Termine
keine Angabe	Büros für Freiraumplanung / Landschaftsarchitektur sowie Stadtplanung mit Sitz in der EU und der Schweiz	Informationen zum Wettbewerb unter www.emschergenossenschaft.de	06.01.03 (Bewerbung)
Fachpreisgericht: Willi Egli (Vorsitz), Zürich; Max Baumann, Zürich; Christian Dill, Basel; Stephen Mäder, Zürich	Architekten mit Sitz in der Schweiz oder einem Vertragsstaat des Gatt/WTO-Übereinkommens	Bewerbungsunterlagen auf schriftliche Bestellung unter Beilage eines adressierten Rückantwortcouverts C4	08.01.03 (Bewerbung)
keine Angabe	Architekten und Landschaftsarchitekten sowie Ingenieure	Unterlagen auf CD und Programm gegen Depot von 100 Fr. beim Stadtbauamt	12.01.03 (Anmeldung)
keine Angabe	Architekten, die das entsprechende Potenzial nachweisen können	Bewerbungsunterlagen gegen frankiertes Rückantwortcouvert C4 oder online unter www.stzh.ch/kap04/hbd/ahb/wettbewerbe	13.12.02 (Bewerbung)
Barbara Burren, Ruedi Eppler, Claude Vaucher, Franz Gerber	Architekten mit Sitz oder Wohnsitz in der Schweiz	Anmeldeformular und Unterlagen unter www.wettingen.ch (Gemeinde-Infos, Schule und Bildung)	ab 06.01.03 (Unterlagen) 20.02.03 (Anmeldung) 07.03.03 (Abgabe)
u. a. F.-H. Jourda, Paris; O. Bohigas, Barcelona; K. Christiaanse, Rotterdam; M. Fuksas, Rom, M. Wilford	Architekten weltweit		20.02.03 (Bewerbung)
keine Angabe	Architekten weltweit	Informationen und Anmeldung unter www.freedompark.org.za	24.01.03 (Anmeldung) 21.03.03 (1. Stufe) 09.07.03 (2. Stufe)
Vertreter Stadt: F. Hostettmann, Stadtpräsident; P. Roth, Baureferent; T. Grütter; P. Both, Stadtplaner; Fachleute: A. Suter, Raumplaner; U. Witzig, Architekt; R. Schlatter, Bauingenieur	Teams aus den Bereichen Ingenieurbau, Architektur und Landschaftsarchitektur mit Sitz in der Schweiz oder Gatt/WTO-Staat	Bewerbungsunterlagen schriftlich oder online unter www.steinamrhein.ch	31.01.03 (Bewerbung) 06.06.03 (Abgabe)

Der Verlag übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben in der Rubrik Wettbewerbe

Pia Thür

Versuchsanleitung

Nehmen Sie eine weisse Fläche, in Postkartengrösse (A6 hoch), und einen schwarzen Punkt, Durchmesser ca. 7mm. Setzen Sie den Punkt in der Fläche an den Ort, von dem Sie der Meinung sind, dass das ein gemütlicher Ort ist für den Punkt.

Mit diesem Modell sollen verschiedene Fragen geklärt werden:

a) Kann ein schwarzer Punkt auf weissem Feld eine gemütliche Position einnehmen?

b) Wenn a) mit Ja beantwortet wurde: Würden alle Personen dem schwarzen Punkt dieselbe Position zuordnen?

c) Wenn b) mit Ja beantwortet wurde: Lässt sich daraus eine allgemein gültige Wahrnehmung für Gemütlichkeit ableiten?

d) Wodurch würden Sie das weisse Feld und den schwarzen Punkt ersetzen, um ein Zeichen für Gemütlichkeit herzustellen?

DIVERSES

Ausbildung ist DIE Investition in IHRE Zukunft

Gewerbliche Berufsschule St.Gallen
Baukaderschule St.Gallen

Höhere Fachschule für Technik

Anmeldefristen Schuljahr 2003/2004

Vollzeit-Ausbildungsgänge zum:
- Bauführer TS — Ende November 2002
- Baupolier (Hoch-/ Tiefbau) — Ende Januar 2003

Ausbildungsbeginn: **11. August 2003**

Berufsbegleitende Ausbildungsgänge zum:
- Techniker TS Hochbau — Mitte März 2003
- Techniker TS Tiefbau — Mitte März 2003
- Techniker TS Haustechnik-Koordination — Mitte März 2003

Informations-Veranstaltungen: Dienstag 18. Februar 2003, Donnerstag 20. Februar 2003 um 18.30 Uhr im Raum HE 20 Gewerbliche Berufsschule Demutstrasse 115, 9012 St.Gallen

Ausbildungsbeginn: **Mitte August 2003**

Anmeldeunterlagen und Auskünfte
sind unter folgender Adresse zu beziehen:

Baukaderschule St.Gallen
Schreinerstrasse 5
9000 St.Gallen
Tel 071 220 86 21
Fax 071 220 86 35
baukaderschule@gbssg.ch

ISO 9001-zertifiziert BfW-geprüft eduQua-zertifiziert

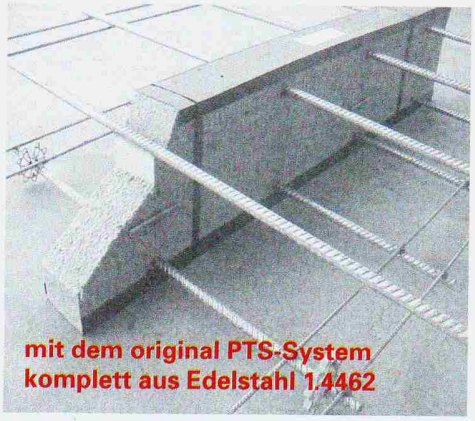
Baukaderschule St.Gallen eine Bildungsstätte des Kantons St.Gallen

Nicht aus demselben Holze sein.

ThermisCH WOOD

www.lebois.ch

Scierie du Brassus SA



BASYCON

wärmedämmende Bauteilanschlüsse

... für jeden Bau wo Nutzen, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit gefragt sind!

Industrie Neuhof 33
CH-3422 Kirchberg
Tel. 034 448 23 23
Fax 034 448 23 20

BASYS